

Umwelt Schüler pflanzen Bäume fürs Klima

 [swp.de/suedwesten/landkreise/lk-goeppingen/schueler-pflanzen-baeume-fuers-klima-25371340.html](https://www.swp.de/suedwesten/landkreise/lk-goeppingen/schueler-pflanzen-baeume-fuers-klima-25371340.html)

April 22, 2018



Mächtig stolz waren die Schüler nachdem sie ihre Bäumchen gepflanzt hatten. © Foto: Beate Schnabl

Donzdorf / Beate Schnabl 23.04.2018

Am Rand des Waldes auf dem Rehgebirge unweit des Freizeitparks Schurrenhof sind an diesem Morgen die Schüler der Klassen 6c und 7c mit einer besonderen Pflanzaktion beschäftigt. Havin hat mit ihrem Spaten in den weichen Waldboden ein Loch gegraben. Katarina setzt das kleine Bäumchen ein und drückt die Erde fest ums Wurzelwerk. „Das macht richtig Spaß“, erzählen die Mädchen.

150 Lärchen setzen die Elf- bis 14-Jährigen an diesem Vormittag ein und damit ein Zeichen für Umwelt- und Klimaschutz. Initiiert hat die Aktion ihre Biologielehrerin Shora Gottwik. „Die Idee dazu entstand im Unterricht. Bei den Sechstklässlern waren Pflanzen und Baumtagebücher Thema, in der siebten Klasse die Photosynthese“, erzählt Gottwik, „die Schüler wollten daraufhin etwas für die Zukunft tun.“ Und so erfolgte die Anmeldung bei „Plant for the planet“. Die Idee war da, doch wo die Bäume kaufen und wo dann pflanzen? Dem glücklichen Umstand ist es zu verdanken, dass Lehrerin Gottwik mit der Familie Fent vom Schurrenhof befreundet ist. „In unserem Wald mussten aufgrund des Borkenkäfers Fichten gefällt werden. Diese Fläche war jetzt frei und ideal für die Aktion“, erzählt Stefan Fent. So wurde das Nützliche mit dem Guten verbunden. Fent bestellte im Internet junge Lärchensetzlinge, dreijährige Bäumchen mit etwa einem halben Meter Höhe.

Mit Spaten bewaffnet waren die knapp 50 Schüler der beiden Klassen an dem Morgen zum Waldrand marschiert. Auch einige Eltern hatten sich der Pflanzaktion angeschlossen. Stefan Fent leitete die Jungen und Mädchen an und vermittelte ihnen auch interessante Einblicke in die Waldarbeit.

Sechs Bäumchen haben Thomas und Isa insgesamt eingepflanzt und meinen: „Wir sorgen so für gute Luft.“ Die zwölfjährige Smilla will in einigen Jahren noch einmal hier vorbeikommen: „Dann möchte ich es meinen Kindern zeigen.“ Und die 14-jährige Kira-Lee sieht diese Pflanzaktion als etwas, „das man nicht vergisst.“

Nach zwei Stunden sind alle 150 Bäumchen in der Erde. Die Setzlinge erhalten noch etwas Wasser, dann geht's zur Stärkung zum Hof der Familie Fent, wo in der Scheune Apfelsaft und Hefezopf auf die Kinderschar warten.